

Tagung des Arbeitskreises Historische Familienforschung (AHFF)
in der Sektion Historische Bildungsforschung der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft,
Freitag und Samstag, 6. und 7. Juli 2018

Programm:
Familienförmigkeit? – Zur Geschichte und Gegenwart pädagogischer Institutionen und Organisationen

Jeweils 30 min Vortrag und 15 min Diskussion

Tagungsort:
Helmut Schmidt Universität, Universität der Bundeswehr Hamburg, Holstenhofweg 85, 22043
Hamburg, Gebäude H 1, Raum 101/103
Lokale Veranstalter_in: Carola Groppe, Erziehungswissenschaft, insbesondere Historische
Bildungsforschung, Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften

Freitag, 06. Juli 2018

12:00 – 12:15 Ankunft und Begrüßung

12.15 – 13.00 Einführung in das Tagungsthema durch die Organisator/innen: „Familienförmigkeit“ – Historische Erkenntnispotentiale mit Blick auf die Gegenwart

Panel 1: Familienförmigkeit im historischen Diskurs

13:00-13:45 Maret Nieländer (Braunschweig)
Das Schulbuch als Spiegel und Wegbereiter von Familienbildern im 19. Jahrhundert

13:45 – 14:30 Sven Werner (Dresden)
Pädagogische Diskursfiguren der Mütterlichkeit und Väterlichkeit. Ambivalente Familienmetaphern im historischen Professionalisierungsdiskurs

14:30-15:00 Pause

Panel 2: Die frühe Bundesrepublik: Familienförmigkeit als Ziel pädagogischer Organisationen

15:00 – 15:45 Anne D. Peiter (Universität La Réunion)
Die Familie im Atomschutzbunker. Zur Erziehungskonzepten und Kriegsvorbereitung in deutschen und us-amerikanischen Zivilschutz-Ratgebern und science-fiktionalen Texten (1945-1970)

15:45-16:30 Felix Berth (München)
Zur Geschichte des Säuglingsheims. Eine vergessene Institution des frühen deutschen Sozialstaats

16:30 – 16:45 Pause

Panel 3: Familienideale in der aktuellen deutschen Öffentlichkeit

16:45-17:30 Jutta Ecarius (Köln)
Verantwortete Elternschaft als Strategie des Optimalen: Professionelle Diskurse und private Erziehung

17:30 – 18.15 Rebecca Gudat (München)
Zwischen Diffamierung und Affirmation – zu einem Paradox des gegenwärtigen Familienbilds am Beispiel mütterlicher *Care*

18:15-18:30 Pause

18:30-19:30 Mitgliederversammlung des AHFF (Gäste herzlich willkommen)

Ab 20:00 Uhr Gemeinsames Abendessen

Samstag, 07. Juli 2018

9:00 – 9:45 Keynote: Sylvia Kesper-Biermann (Hamburg, angefragt)

Panel 4 Familienförmigkeit in der pädagogischen Praxis von Betreuungseinrichtungen

9:45 – 10:30 Max Gawlich (Heidelberg)
„Familiäre Formen der Fremdbetreuung“ – Tagesmütter-Initiative und Ideale von Fremdbetreuung in den 1970er Jahren

10:30 – 10:45 Pause

10:45 – 11:30 Christian Kintner (Münster)
Hauseltern, Arbeit, Familie und Behinderung

11:30 – 12:15 Petra Jung (Koblenz-Landau)
Familienförmigkeit als symbolische Hervorbringung der „guten Familie“ in Tageseinrichtungen für Kinder?

12:15-13:00 Mittagspause

Panel 5: Familienförmigkeit als Ideal schulischer Einrichtungen im 19. Jahrhundert

13:00 – 13.45 Daniel Gerster (Münster)
Familiäre „Dienstleistungsinstrumente“. Überlegungen zur zunehmenden Familienförmigkeit von Internaten, 1870-1930

13:45 – 14:30 Carola Groppe (Hamburg)
Schülerpensionen im deutschen Kaiserreich: Familienförmigkeit als organisationale Ambivalenz

14:30-14:45 Pause

Panel 6: Familienförmigkeit im Sozialismus

- 14:45 – 15:30 Frank Henschel (Kiel)
Das Heim als Familie? Ersatzfürsorge im Nachkriegsösterreich und der sozialistischen Tschechoslowakei 1945/48 – 1989
- 15:30 – 16:15 Martina Winkler (Kiel) Familienförmigkeit als Konzept und Problem in sozialistischen Gesellschaften
- 16:15 – 16:45 Abschlussdiskussion; Ende der Tagung

Adresse: **Helmut-Schmidt-Universität, Universität der Bundeswehr Hamburg**
Holstenhofweg 85
22043 Hamburg
Gebäude: H 1, Raum 101/103

Kontakt vor Ort: Prof. Dr. Carola Groppe Email: groppe@hsu-hh.de; Sylvia Draack (Sekretariat), Email: draacks@hsu-hh.de

Termin: **Freitag/Samstag, 06./07. Juli 2018**

Lageplan: siehe Anhang

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln: siehe Anhang

Hotelliste: siehe Anhang

Tagungsplanung: Das Sprechergremium des AHFF: Meike Sophia Baader (Hildesheim), Wolfgang Gippert (Köln), Carola Groppe (Hamburg)